

521551-2024 - Wettbewerb

Deutschland – IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung – Security Operations Center (SOC) für die Klinikum Wahrendorff GmbH

OJ S 169/2024 30/08/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Wahrendorff GmbH

E-Mail: rechtsanwalt@stalmann.eu

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Gesundheit

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Security Operations Center (SOC) für die Klinikum Wahrendorff GmbH

Beschreibung: Das Klinikum Wahrendorff plant, Services für ein Security Operations Center (SOC) zu beschaffen, um Bedrohungen der Cybersicherheit schnell zu erkennen, zu analysieren, zu untersuchen und um aktiv darauf zu reagieren. Die SOC-Services sollen die gesamte IT-Infrastruktur des Klinikums Wahrendorff abdecken, bestehend aus Endpunkten, Netzwerk, Cloud-Diensten, sowie vernetzten Internet of Things (IoT), Operational Technology (OT) und Medizingeräten. Das vorliegende Dokument beschreibt die Anforderungen, wie die SOC-Services innerhalb der IT-Infrastruktur eingesetzt werden sollen. Da es für SOC-Services keine konkreten Standards oder einheitliche Services gibt, enthält die vorgesehene Architektur entsprechende Freiheitsgrade, die im Rahmen dieser Ausschreibung konkretisiert werden.

Kennung des Verfahrens: 1e041fb3-5794-4bf9-af17-011917d07224

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv - Das Verfahren wird gemäß §§ 97 ff. GWB, § 17 VgV als Verhandlungsverfahren mit vorgeschaltetem Teilnahmewettbewerb durchgeführt.

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 1

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 1

2.1.6. Ausschlussgründe

Schwere Verfehlung im Rahmen der beruflichen Tätigkeit: Ausgeschlossen werden Bewerber /Bieter bei Verstößen gegen die in §§ 123-124 GWB geregelten Tatbestände, sofern keine geeigneten Selbstreinigungsmaßnahmen nachgewiesen werden können. Ausgeschlossen werden Bewerber/Bieter zudem, soweit ansonsten ein Verstoß gegen Art. 5k VO (EU) 833 /2014 vorläge. Ausgeschlossen werden Bewerber/Bieter zudem, soweit sie die geforderte Eigenerklärung zu § 22 LkSG nicht abgeben können. Ausgeschlossen werden Bewerber /Bieter zudem, sofern sie nicht die geforderte Eigenerklärung zu § 4 Abs.1 NTVergG abgeben können.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Security Operations Center (SOC) für die Klinikum Wahrendorff GmbH.

Beschreibung: Das Klinikum Wahrendorff plant, Services für ein Security Operations Center (SOC) zu beschaffen, um Bedrohungen der Cybersicherheit schnell zu erkennen, zu analysieren, zu untersuchen und um aktiv darauf zu reagieren. Die SOC-Services sollen die gesamte IT-Infrastruktur des Klinikums Wahrendorff abdecken, bestehend aus Endpunkten, Netzwerk, Cloud-Diensten, sowie vernetzten Internet of Things (IoT), Operational Technology (OT) und Medizingeräten. Das vorliegende Dokument beschreibt die Anforderungen, wie die SOC-Services innerhalb der IT-Infrastruktur eingesetzt werden sollen. Da es für SOC-Services keine konkreten Standards oder einheitliche Services gibt, enthält die vorgesehene Architektur entsprechende Freiheitsgrade, die im Rahmen dieser Ausschreibung konkretisiert werden. Die Konkretisierung bzw. den Kriterienkatalog entnehmen Sie bitte den Anlagen A und B der Vergabeunterlagen.

Interne Kennung: E63128599

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72000000 IT-Dienste: Beratung, Software-Entwicklung, Internet und Hilfestellung

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/01/2025

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen**Vorbehaltene Teilnahme:**

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt ganz oder teilweise aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: ja

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Sonstiges

Bezeichnung: Angaben und Eigenerklärungen zur Zuverlässigkeit gem. Anlage 1 Formblätter 1-3 der Vergabeunterlagen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Angaben zum Bewerber / Bieter und vorgesehenen Nachunternehmerleistungen so-wie Angaben über relevante Verbindungen zu anderen Unternehmen gem. Anlage 1 – Teilnahmeformulare Formblatt 1 • Erklärung zur Bewerber- / Bietergemeinschaft – soweit einschlägig gem. Anlage 1 – Teilnahmeformulare Formblatt 2 • Eigenerklärungen gem. Anlage 1 – Teilnahmeformulare Formblatt 3 a. Eigenerklärung über das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach §§ 123, 124 GWB. b. Eigenerklärung zur VERORDNUNG (EU) 2022/576 DES RATES vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren (Art. 5k EU-VO Nr. 833/2014) c. Eigenerklärung zum Lieferketten-Sorgfaltspflichtengesetz d. Eigenerklärung zur Einhaltung des MiLoG
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit gem. Anlage 1 Formblätter 4.1-4.3 der Vergabeunterlagen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Vorlage einer positiv gehaltenen Allgemeinen Bankauskunft (nach Art einer Bank-an-Bank-Auskunft), nicht älter als 6 Monate als Anhang 1. • Erklärung über den Gesamtumsatz pro Jahr in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren sowie im Bereich SOC (durchschnittlich mindestens 500.000 € netto Umsatz im Bereich SOC in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren). • Nachweis / Eigenerklärung zur Berufshaftpflichtversicherung: Es ist ein Nachweis (als Anhang 2) über das Bestehen einer Berufshaftpflichtversicherung einzureichen oder alternativ ist eine Verpflichtung einzugehen, eine entsprechende Versicherung im Auftragsfall abzuschließen und nachzuweisen. Mindeststandard: 500.000 € je Schadenfall für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, zweifach maximiert p.a.
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Bezeichnung: Angaben zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit gem. Anlage 1 Formblätter 5.1-5.4 der Vergabeunterlagen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: • Angabe der Anzahl der Mitarbeiter für die letzten zwei Jahre • Angabe der durchschnittlichen Anzahl der jährlichen Beschäftigten im mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbaren Bereich SOC für die letzten zwei Jahre: Mindestens 50 Mitarbeiter im Bereich SOC (einschließlich Entwicklung, Support, Vertrieb, Projektleitung etc.) • Angabe der technischen Fachkräfte, welche für Lieferung, Betrieb und Implementierung der ausgeschriebenen Leistung grundsätzlich zur Verfügung stehen • Angabe der Anzahl der technischen Fachkräfte, die für Anpassung (Customizing) und Nutzung der Lösung im Rahmen des SOC-Teams für den ausgeschriebenen Vertrag grundsätzlich zur

Verfügung stehen • Angabe der Anzahl der nachhaltig auf die SOC-Lösung geschulten oder zertifizierten Fachkräfte, die im Rahmen der zu erbringenden Managed Services insbesondere als Security Analysts Level 1, 2 und 3 zur Verfügung stehen. • Eigenangaben über mindestens zehn (10) Kunden für die vom Bieter angebotenen SOC-Services in Deutschland, davon drei (3) Krankenhäuser im Geltungsbereich des SGB V als Kunden, davon mindestens drei (3) Kunden aus dem KRITIS-Bereich davon mindestens drei (3) Kunden, bei denen der SOC-Service bereits realisiert ist, d.h. nach Abnahme erfolgreich betrieben wird Für die Referenzen sind jeweils folgende Angaben erwünscht: Ausführungsort, Anschrift, Auftraggeber, Auftragsinhalt und -umfang, Auftragsdauer, Ansprechpartner mit Telefonnummer (optional, da personenbezogene Daten) und falls zutreffend Angabe der bei der Ausführung beteiligten Projektpartner. • Nachweis eines ISO 27001-Zertifikats oder einer in Umfang und Tiefe vergleichbaren, unabhängig bestätigten und anerkannten Prüfung zur tatsächlichen Umsetzung, Abdeckungsgrad und Einhaltung der IT-Sicherheitsstandards. • Nachweis einer aktuellen C5- oder SOC2-Zertifizierung als Nachweis der Erfüllung der IT-Sicherheitsanforderungen des § 391 SGB V.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Höchstanzahl erfolgreicher Angebote: 100

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 6

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Beschreibung: Gesamtpreis für die ersten fünf Jahre (Bewertungspreis) gem. ausgefülltem Preisblatt aus den Vergabeunterlagen

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 40

Kriterium:

Art: Qualität

Beschreibung: Qualität gemäß - dem ausgefüllten Leistungsverzeichnis - den dem Angebot beigefügten Ausführungs- und Betriebs-Konzept

Kategorie des Festwert-Zuschlagskriteriums: Fester Wert (insgesamt)

Zuschlagskriterium — Zahl: 60

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.subreport.de/E63128599>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.subreport.de/E63128599>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 23/09/2024 12:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 30 122 024 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Vergabestelle behält sich vor, bis zum Abschluss der Auswertung der Angebote unvollständige bzw. fehlende leistungsbezogene Nachweise und Unterlagen sowie fehlende Eintragungen nachzufordern, soweit diese nicht die Wirtschaftlichkeitsbewertung der Angebote anhand der Zuschlagskriterien betreffen. Werden diese jedoch bis zum Ablauf der hierfür gesetzten Frist nicht beigebracht, führt dies zum Ausschluss des Angebots. Ein Anspruch auf Nachforderung besteht jedoch nicht.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: gesamtschuldnerisch haftend.

Finanzielle Vereinbarung: s. Vergabeunterlagen.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung

Informationen über die Überprüfungsfristen: § 160 GWB lautet: „(1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15

Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt.“
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Klinikum Wahrendorff GmbH
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Klinikum Wahrendorff GmbH
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Klinikum Wahrendorff GmbH
Organisation, die Angebote bearbeitet: Klinikum Wahrendorff GmbH
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Klinikum Wahrendorff GmbH
Registrierungsnummer: DE115051264
Postanschrift: Rudolf-Wahrendorff-Str. 22
Stadt: Sehnde
Postleitzahl: 31319
Land, Gliederung (NUTS): Region Hannover (DE929)
Land: Deutschland
Kontaktperson: RA Georg Stalman
E-Mail: rechtsanwalt@stalman.eu
Telefon: +49 203-93509964
Internetadresse: <https://www.wahrendorff.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
Registrierungsnummer: t:04131153308
Postanschrift: Auf der Hude 2
Stadt: Lüneburg
Postleitzahl: 21339
Land, Gliederung (NUTS): Lüneburg, Landkreis (DE935)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Geschäftsstelle der VK Niedersachsen
E-Mail: vergabekammer@mw.niedersachsen.de
Telefon: +49 4131 153306
Fax: +49 4131 15-2943

Internetadresse: https://www.mw.niedersachsen.de/startseite/uber_uns/aufsicht_und_recht/vergabekammer/vergabekammer-niedersachsen-144803.html

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

c9b53ce3-7b48-406b-8807-31e50efe337f-01

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: e9d20b91-9450-4279-966e-2850573301a9 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/08/2024 19:44:16 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 521551-2024

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 169/2024

Datum der Veröffentlichung: 30/08/2024